Detailansicht des Registereintrags

VinylPlus Deutschland e.V.

Aktuell seit 03.11.2026 14:59:12

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001300
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	03.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	08.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: VinylPlus Deutschland e.V. Am Hofgarten 1-2 53113 Bonn Deutschland Telefonnummer: +49228917830 E-Mail-Adressen: kontakt@vinylplus.de Webseiten: www.vinylplus.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
40.001 bis 50.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
0,20

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Oliver Mieden**
   Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Mailin Bode**
   Funktion: Stellvertretende Vorstandsvorsitzende
3. **Roland Pietz**
   Funktion: Stellvertretender Vorstandsvorsitzender
4. **Uwe Dietsch**
   Funktion: Schatzmeister

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dipl.-Ing. Michael Vetter**
2. **Dr. Alexander Kronimus**
3. **Dr. Oliver Mieden**

Gesamtzahl der Mitglieder:
59 Mitglieder am 08.06.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):
1. DGNB e.V. - Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
2. FSKZ e.V. - Fördergemeinschaft für das Süddeutsche Kunststoff-Zentrum
3. VinylPlus AISBL

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (10):
EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Bauwesen und Bauwirtschaft; Wohnen; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Industriepolitik; Verbraucherschutz; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Als Stimme der PVC-Branche in Deutschland repräsentiert VinylPlus Deutschland die gesamte PVC-Wertschöpfungskette von der Polymer-Erzeugung über Additiv- und Maschinenhersteller, Compoundeure, PVC-Verarbeiter bis hin zu Recyclern und Dienstleistern. Der Verein bündelt das Wissen vieler Experten und fördert dessen Austausch. Zudem steht er im Dialog mit Entscheidern und Meinungsbildern aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik. Mithilfe von Studien und Positionspapieren informiert er Politik und Behörden über Herausforderungen und Potenziale der PVC-Industrie. So schafft er Transparenz und bildet Vertrauen in die nachhaltige

Entwicklung der Branche und des Werkstoffs. Seinen Mitgliedern ermöglicht er Zugang zu Politikerinnen und Politikern sowie einem aktiven Branchen-Netzwerk.
Konkrete Themenschwerpunkte der Interessenvertretung sind:
Kreislaufwirtschaft von PVC; Entwicklungen und Beiträge zur Klimaneutralität; Verbrauchersicherheit (u.a. PVC in Medizinanwendungen); Abfall- und Chemikalienrechtliche Aspekte des PVC-Lebenszyklus; Umwelteinträge.

Konkrete Regelungsvorhaben (6)

1. **Verhinderung eines pauschalen und umfassenden Beschränkungsverfahrens zu PVC und PVC-Additiven auf EU-Ebene**

   Beschreibung:
   Im Rahmen der Restrictions Roadmap der EU-Kommission hat diese die ECHA mandatiert, eine Untersuchung zu möglichen Risiken von PVC und PVC-Additiven durchzuführen. Die Industrie hat sich im Rahmen der Konsultation hierzu mit Daten und Studien eingebracht. VinylPlus hat den veröffentlichten Untersuchungsbericht der ECHA umfassend kommentiert. Diese Kommentierung wurde den Ministerien für Umwelt und Verbraucherschutz (BMUV) sowie Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) am 29.02.2024 übermittelt.

   Interessenbereiche:
   EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (2):

   1. **SG2406260234** (PDF - 69 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 29.03.2024 an:

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]
      Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

   2. **SG2412200169** (PDF - 2 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 29.10.2024 an:

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]
      Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP) [alle SG dorthin]

2. **NWKS Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie**

   Beschreibung:
   Die Bundesregierung erarbeitet eine Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS). In diesem Zusammenhang wurde VinylPlus Deutschland eingeladen am „Runden Tisch Kunststoffe“ und den damit verbundenen Konsultationen teilzunehmen.

   Interessenbereiche:
   Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

3. **Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40**

   Beschreibung:
   Das VerpackDG dient der Anpassung des nationalen Rechts an die EU-Verpackungsverordnung (Verordnung (EU) 2025/40 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19.12.2024 über Verpackungen und Verpackungsabfälle (ABl. L 2025/40)).
   Der Gesetzentwurf enthält u.a. Anreize für das Recycling von Verpackungen, die für die PVC-Wertschöpfungskette relevant ist.

   Referentenentwurf:
   Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung (EU) 2025/40 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Datum der Veröffentlichung: 17.11.2025
   Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   VerpackG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2512030015** (PDF - 7 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 03.12.2025 an:

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

      Versendet am 27.05.2026 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

4. **Referentenentwurf des Gesetzes zur Änderung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes**

   Beschreibung:

Ziel der Interessenvertretung ist die Mitgestaltung einzelner Regelungen des Referentenentwurfs zur Novellierung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes. Dies betrifft insbesondere die technologieoffene Ausgestaltung der Regelungen zur Abfallhierarchie und des Recyclingbegriffs zur technologieübergreifenden Nutzung von Recyclingverfahren einschließlich einer Legaldefinition von Sekundärrohstoffen, die Ausgestaltung der Abfallvermeidungsziele mit dem Ziel der Verringerung der Umweltwirkungen über den gesamten Produktlebenszyklus sowie bürokratiearme Regelungen für Organisationen der Produktverantwortung. Ziel ist eine kohärente Ausgestaltung der gesetzlichen Regelungen im Einklang mit den Vorgaben der EU-Abfallrahmenrichtlinie.

Referentenentwurf:
Referentenentwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 26.06.2026
Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
KrWG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]; Wohnen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2607310005** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 31.07.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

5. **Einstufung und Kennzeichnung von Mono- und Di-ortho-Phthalat-Estern mit C4-C6-Alkylresten**

Beschreibung:
Stellungnahme zum laufenden CLH-Verfahren der ECHA zur harmonisierten Einstufung und Kennzeichnung von Mono- und Di-ortho-Phthalat-Estern mit C4–C6-Alkylresten. Der Fokus liegt auf den wissenschaftlichen und regulatorischen Anforderungen an eine harmonisierte Einstufung nach der CLP-Verordnung. Thematisiert werden insbesondere evidenzbasierte Stoffgruppierungen, transparente Read-across-Begründungen, eindeutig abgegrenzte Stoffidentitäten sowie verhältnismäßige Kriterien für die Einstufung von Stoffen und Gemischen. Mit der Stellungnahme bringt VinylPlus Deutschland seine fachliche Bewertung

in den politischen und fachlichen Dialog mit den zuständigen Bundesministerien ein, um eine wissenschaftlich fundierte und praktikable Ausgestaltung der europäischen Chemikalienregulierung zu fördern.

Interessenbereiche:
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2607310014** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 31.07.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

   Versendet am 04.08.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

6. **EU-Kunststoffgranulatverordnung (Verordnung (EU) 2025/2365)**

Beschreibung:
Am 16. Dezember 2025 trat die EU-Kunststoffgranulatverordnung zur Vermeidung von Freisetzungen von Kunststoffgranulaten in Kraft. Die Maßnahmen der Verordnung umfassen verbindliche Regelungen zur Minimierung der Verlustrisikos für Akteure entlang der Wertschöpfungskette, die mit Kunststoffgranulaten arbeiten. VinylPlus Deutschland und die unterzeichnenden Verbände setzen sich für eine möglichst praxisnahe und bürokratiearme nationale Ausgestaltung der Regelungen sowie die Anerkennung bereits etablierter Risikomanagementmaßnahmen (z.B. OCS) und bestehender Standards (z.B. nach ISO) ein.

Interessenbereiche:
EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2611030027** (PDF - 11 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.10.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
660.001 bis 670.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. European Plasticisers/PlasticisersPlus aisbl

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

2025-GuV-Lobbyregister.pdf

Eigener Verhaltenskodex

VinylPlus-Deutschland_Verhaltenskodex_2023.pdf